

Gerichts Frauen gethan) umb verzeichung gebetten; habend dahero wür die Abgesandte ... [der V kath. Orte] unnd Glaruss, Catholischer Religion, gedachte Unssere Unnderthonnen, (mit welchen wür diss fahlss, undt sonsten Niemandt Zethuen) Crafft habenden Hoch Oberkeithlichen gewaltss, unnd dannenher empfangenen befelchs, Zue erhaltung Hochoberkeitlichen respects, und widereinführung schuldigen gehorssams ungestrafft nit lassen Khönnen, noch sollen: Unnd obwohlen wüer auss angezogenen Verletzungen mehr feltige Ursach hetten, Sye mit mehrerer scherpffe an Zu sehen, haben wür Jedoch (consideratis considerandis) Sye mit gnaden Zue gemeiner Regierendter Ortthen handen in ... [2000] gulden buess, mit der anhangenden reservation condemnirt, und verfellet, dass Unssere allerseiths gnedigen herren unnd oberen [im Falle von Stadt und Amt Zug war dies Ammann und Rat], in alweg befrey stehn solle, ihnen angeregte buess, ihres beliebens Zue minderen, oder Zue mehren. Wie Zue gleich der [Adelheids-]Capellen [in Uttwil, die wegen der Kirchenerweiterung abgerissen worden war], unnd mit Underlauffnen Exorbitanzen halber gebührendte Verfüegung Zue verschaffen ...

[gez.] Ober Cantzley Frauenfelt"

- 1) Titel der Dorsualnotiz entnommen.
- 2) Diese Tagsatzung fand vom 8. November bis 2. Dezember 1644 statt, s. EA V 2, 1333 (Nr. 1048). Stadt und Amt Zug war dabei durch Wolfgang Wickart und Rudolf II. Kreuel vertreten.
- 3) s. Zurlaubiana AH 114/64

Kopie, von der gleichen Hand wie AH 114/68, möglicherweise von der Kanzlei Luzerns für den Zuger Stadt- und Amtsrat Beat II. Zurlauben bestimmt - AH 114, 182-183 - Blatt 183^r leer

71

[1651 v. Oktober 11.]

SCHREIBEN VON [LANDAMMANN UND LANDRAT VON] URI [AN SCHULTHEISS
UND RAT VON BERN, EINEM DER SCHIEDORTE IM UTTWILER- UND
LUSTDORFERHANDEL]

EA VI 1, 71, Zeile 29-31

"Concept von Wy":

"Wass uff letster Badischer tagsatzung [der VI Schiedorte im obgenannten Handel, nämlich BE, BS, FR, SO, SH und AP]¹ Umb der Lang Zuo stritt gezognen Thurgewische differenzen, Under deren H. ehrengesandten der Loblichen Schidorthen verabscheidet, und sonst Under selbigen wehrenden Zyt sich Verloffen, dass werden uwer ... herren [Tagsat-

zungs-]Gesanten [Hans Rudolf Willading und Vinzenz Wagner] mit mehrem refferirt haben daruff wir unss beziehen, und darnach mundtlich abgredt wir Unss biss 11/1 ... [Oktober 1651] uber gedachten abscheidt ... auch erclären solten ob wir mit unsern bedersyts G.L.A.E. [Bürgermeister und Rat] Von Zurich und [Landammann und Landrat von] Glaruss Jrer [d.h. der neugl.] Religion umb andere beschwerden den 11/1 ... [November 1651] wytters conferieren wolten [- am 12. November 1651 begann dann tatsächlich in Baden eine diesbezügliche Tagsatzung der VII im Thurgau reg. Orte - VIII Alte Orte ausg. BE -] ², Alss haben wir uss befelch unser Allersyts Gnedigen herren und Oberen uch ... Zuehenden Uberiger Loblich Schidorthen, Vorderst umb Alle Lang hero gehebte müehewaltung und wollmeynung Eydtgnossisch dienstlich danckhen undt darby Vermelden wellen dass Unsere G.H. und Oberen was der Zwey Puncten [d.h. des Uttwiler- und Lustdorferhandels] halben Verabscheidet Jn dessen gesunden Verstand genzlich lassen Undt bynebednts Zuo bezugung unsers gemeinen Vaterlandts tragender threwer wollmeynung und erhaltung dess Allgemeynen fridlichen Ruwstandts dess wytteren erpietens mit Wolgedachten U.G.L.A.E. Von Zurich Und [neugl.] Glaruss, Jn gwüsse hofnung sy werden sich dermalen Aller billigkhe[i]t ersettigen uff obbestimbte Zytt gern Verners nach der Richtschnuhr dess heilsamen Landtsfridens [von 1531] Undt dessen Härbringen Handlung Zu Pflegen. Undt Zwahr nach begären den anfang Zuo baden Zemachen wir erachten Aber es werden sachen uff die baan Kommen die nit fuegklich Alss Jm thurgew darby es Zuothun mogend erhellet werden [- tatsächlich setzten die gleichen Orte am 26. November 1651 ihre Verhandlungen in Frauenfeld fort -] ³. Widerigen U[n]verhofften fahls wirdt es Zwüschendt richtigem und richtigem syn Unterscheid haben, So Wir Nechst Versicherung ...".

"Copia dess Landtschrybers [von Uri, Johann Franz] Jm hooßß [= I m h o ß]"

- 1) Diese begann am 31. August 1651, s. EA VI 1, 70 (Nr. 51).
- 2) s. ebenda 84 (Nr. 58). Sowohl in Baden wie in Frauenfeld war Stadt und Amt Zug u.a. auch durch Beat II. Zurlauben vertreten.
- 3) s. ebenda 89 (Nr. 59)

Kopie, mit Glossen von der gleichen Hand
AH 114, 184 - Blatt 184^v leer